

2010

3. SÜDTIROLER BERGLANDWIRTSCHAFTS- TAGUNG

EINE ZUSAMMENARBEIT VON:
Autonome Provinz Bozen - Südtirol
Abteilung Land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung
Dienststelle Bergbauernberatung
Abteilung Landwirtschaft
Versuchszentrum Laimburg
Südtiroler Bauernbund
Freie Universität Bozen
Absolventenverein berglandwirtschaftlicher Schulen
Südtiroler Rinderzuchtverband
Südtiroler Fleckviehzuchtverband
Südtiroler Braunviehzuchtverband
Verband der Südtiroler Kleintierzüchter
Haflinger Pferdezuchtverband
Sennereiverband Südtirol
Oberschule für Landwirtschaft Auer





5. Februar 2010

9.00 - 14.30 Uhr

Messe Bozen - Elena Walch Saal

PROGRAMM

9.00 Begrüßung und Einführung

Hans Berger - Landesrat für Landwirtschaft, Tourismus, Grundbuch und Kataster

9.30 Weichenstellung des neuen EU-Parlaments und der neuen EU-Kommission - Wo bleibt die Berglandwirtschaft?

Dr. Herbert Dorfmann - EU Parlamentarier

10.15 Diskussion

Moderation: Dr. Martin Pazeller – Direktor der Abteilung Landwirtschaft, Bozen

11.00 Liberalisierung des EU-Milchmarktes – Risiko oder Chance für die Bergbauern?

Dipl.-Ing. Klaus Kogler, Mitarbeiter der Salzburger Landesregierung

11.30 Diskussion

Moderation: Leo Tiefenthaler – Landesobmann des Südtiroler Bauernbundes

11.45 Pause

Für das leibliche Wohl sorgen die Kastelruther Bäuerinnen

12.30 Kurzreferate von Studenten der Freien Universität Bozen
vorgestellt von Uni. Doz. Dr. Karl Buchgraber

13.00 Ergebnisse und Auswertung der Blutanalysen vom Projekt Fruchtbarkeit

Dipl. Agr. Roland Reiterer – Dienststelle Bergbauernberatung
Tierarzt Dr. Alexander Tavella – Institut für Tierseuchenbekämpfung der Venetien

13.30 Bestes Grundfutter aus Wiesen und Weiden liefert Milch und Fleisch in bester Qualität

Uni. Doz. Dr. Karl Buchgraber - Freie Universität Bozen
Dr. Giovanni Peratoner - Versuchszentrum Laimburg

14.00 Neuansaat mit einer Feldfutterbaumischung und Unkraut-bekämpfung

Praxisbericht von Schwarz Johann, Dorfbauer in St. Martin

14.15 Diskussion und Abschluss der Veranstaltung

Moderation: Dr. Stefan Walder – Direktor der Abteilung land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung, Bozen